

795
16.

N^o 139

an das Handels- u. Zolldepartement
5. 10. 68 Welt

Washington 18^{ten} Sept 1868



Das Schweizerische Generalconsulat

für die Vereinigten Staaten von Nord Amerika

an

In Circulation
3/4/68. Welt

dem schweizerischen Bundesrath in Bern

Ihre Excellenz

Offenbare ich Ihnen dass ich am 20^{ten} Juli d. J. von Washington über ein amerikanisches
Umschreiben des Schweizerischen Gesandtschafts nach New York
möglich Gelegenheit zu finden, dasselbe die nachstehenden
Umschreibungen eines jeden Bundesrathes hier mitzubringen.
Auf demselben nachweislich dasselbe wurde im Verlauf des
ersten dieses Monats von Boston nach New York zurück,
dann von letzterem Stadt nach Liverpool in
zurück, nach dem ich mich nach New York und übernahm
von Burlington und dann nach Collegen Chikago
und dann nach die absichtlich misslungene Einreise
nach Europa nach Schweiz zu besuchen
und mit

(Lithographie)



Das Schweizerische Centralblatt

abdruckt und untersteht sich nicht



und mit denselben einen Freundschafts- und Handelsvertrag abzuschließen.

Während der Sitzung des britischen Parlamentes wurde die Unterfertigung eines solchen Vertrags zwischen England und Japan als eine der wichtigsten Aufgaben der Regierung bezeichnet. In dem Bericht des britischen Botschafters in Tokio über die Verhandlungen zwischen dem britischen Konsul in Tokio und dem japanischen Außenminister wird berichtet, dass die japanische Regierung bereit ist, einen Handelsvertrag mit England abzuschließen, vorausgesetzt, dass England sich verpflichtet, die Missionen in Japan zu unterstützen und die Handelsrechte in China zu erweitern.

Herr Barington spricht so ganzlich sich anerkennend über die Arbeit der Missionen in Japan. Er dankt mir als ob ich für die Unterstützung der Missionen in Japan eine wichtige Rolle gespielt hätte. Er erwähnt auch die Verhandlungen zwischen dem britischen Konsul in Tokio und dem japanischen Außenminister über die Unterfertigung eines Handelsvertrages mit England. Herr Barington selbst wird im Namen seiner Kollegen anklagt mich als Missionar der christlichen Religion in Japan.

Das Schweizerische Generalconsulat
für die Vereinigten Staaten von Nord Amerika

Das freundschaftliche Verhältniß zwischen unsrer
Republik und jener der Vereinigten Staaten von Nord
Amerika ist ein Gegenstand der Aufmerksamkeit und
des Interesses der Schweizerischen Regierung, und
es ist ihr eine angenehme Pflicht, die Freundschaft
zwischen unsrer Republik und jener der Vereinigten
Staaten zu erhalten und zu verfestigen.

Herr Baringame sagt Ihnen, daß er
ihnen bescheiden versichert sei, daß die große Republik
America sich vollständig ausgedehnet hat, und daß
sie in Europa die größte Republik von alter
Zeit habe, und daß sie sich in Europa die
größte Republik von alter Zeit habe, und daß
sie sich in Europa die größte Republik von
alter Zeit habe, und daß sie sich in Europa
die größte Republik von alter Zeit habe.

Herr Baringame wünscht Ihnen
in diesem Augenblicke Glück und Glückwünsche
zu sagen, und er wünscht Ihnen Glück
und Glückwünsche zu sagen, und er wünscht
Ihnen Glück und Glückwünsche zu sagen.

[Handwritten signature]

... in dem Sinne die offenkundigste
Friedens- und gütliche Absicht zu erkennen. Diese
wird sich durch liberalen Umgang

Während eines Aufenthalts das Herz
Beschleunigung nicht ablassen sollte, und das
Gnädigste Aufsehen der Franzosen und
Lustigen auf eine Weise anzuwenden die
während der Zeit bleiben, und wenn an
früheren Besuche in ein jährigen
für die selben voransteht und seine
auf gar nicht zu sein

In die Zeit nach dem
Bekanntem, Gern Booren nicht
sicher zu sein. Das ist
Beschreibung der davon
Parallelen zu dem
Sieg im Jahre 1797, in
Mit dem
die politische Lage

John Hitz